

Angela Kolbe

# Intersexualität, Zweigeschlechtlichkeit und Verfassungsrecht

Eine interdisziplinäre Untersuchung



**Nomos**

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	5
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	13
<b>Einleitung</b>	15
I.    Gegenstand	15
II.   Aufbau der Arbeit	21
<b>1. Teil: Interdisziplinäre Grundlagen</b>	23
<b>A. Biologische Grundlagen</b>	23
I.   Biologische Merkmale von Geschlecht	23
II.  Physiologische Entwicklung	25
III. Arten von Intersex-Syndromen	26
1.  Adrenogenitales Syndrom	26
2.  Androgenresistenz	27
3.  „Echter“ Hermaphroditismus	27
4.  Gonadendysgenesien	28
5.  Enzymdefekte	28
6.  Chromosomenmosaik	29
IV. Häufigkeit	29
V.  Zusammenfassung	29
<b>B. Natur und Konstruktion der Zweigeschlechtlichkeit</b>	30
I.   Binäre Annahmen über Geschlecht und Geschlechtsunterschied	31
II.  Infragestellungen der Annahme einer natürlichen Zweigeschlechtlichkeit	35
1.  Historizität von Geschlecht und Geschlechtsunterschied	35
a.  Ein-Geschlecht-Modell	36
b.  Zwei-Geschlechter-Modell	37
aa.  Politische und soziale Veränderungen	38
bb.  Polarisierung der Geschlechtscharaktere	40
cc.  Wissenschaftliche Fundierungsversuche der Zweigeschlechtlichkeit	42
c.  Umgang mit Hermaphroditismus	44
d.  Entwicklungen im 20. Jahrhundert	47
e.  Fazit	48
2.  Alternative Geschlechterordnungen	48

a. „Männliche“ Geschlechtswechsler	49
b. „Weibliche“ Geschlechtswechsler	52
c. Geschlechtswechsel unabhängig vom biologischen Geschlecht	55
d. Eigene Kategorie für intersexuelle Menschen	58
e. Fazit	59
3. Geschlecht und Geschlechtsunterschied in feministischer und Queer Theorie	61
a. (De)Konstruktivistische Ansätze	61
aa. Grundlagen de/konstruktivistischer Theorien	61
bb. Körper als kulturelle Konstrukte	64
b. Queer Theory	66
aa. Entstehungsgeschichte	67
bb. Inhalte der Queer Theory	68
c. Fazit	70
IV. Zusammenfassung	71
<b>2. Teil: Intersexualität im juristischen Diskurs</b>	<b>73</b>
<b>A. Hermaphroditen in der Rechtsgeschichte</b>	<b>73</b>
I. Römisches Recht	73
1. Prodigenglaube im vorchristlichen Rom	73
2. Rechtsstellung von Zwittern in Kaiserzeit und Spätantike	75
II. Deutsche Rechtsgeschichte	75
1. Sachsenspiegel, 1230	76
2. Reichsnotariatsordnung, 1512	76
3. Kanonisches Recht	77
4. Project eines Corporis Juris Fridericiani 1749/1751	78
5. Bayerischer Codex Maximilianeus, 1756	78
6. Preußisches Allgemeines Landrecht, 1794	79
7. Sächsisches BGB, 1863 / 65	81
8. Personenstandsgesetz, 1875	81
9. BGB, 1900	82
a. geschlechtliche Einordnung	82
b. Eherecht	84
c. Weimarer Republik	85
d. NS-Zeit	86
III. Zusammenfassung	86
<b>B. Zuweisung eines Geschlechts nach dem Personenstandsgesetz</b>	<b>87</b>
I. Aktuelle rechtliche Situation	88
1. Zuordnung und Eintragung des Geschlechts	89
a. Zuordnung	89
b. Eintragungsmöglichkeiten	91
c. Passgesetz	93

2. Änderung des Geschlechtseintrags	94
3. Fazit	97
II. Verfassungsrechtliche Bewertung	98
1. Allgemeines Persönlichkeitsrecht	98
a. Schutzbereich	99
b. Eingriff	101
aa. Fehlende Vorgabe der Eintragungsmöglichkeiten	101
(1) Eingriff	101
(2) Verstoß gegen die Wesentlichkeitstheorie	102
bb. Vorgabe von nur zwei Eintragungsmöglichkeiten	104
d. Rechtfertigung	105
aa. Maßstab	105
bb. Legitimer Zweck	106
cc. Geeignetheit	107
dd. Erforderlichkeit	108
ee. Verhältnismäßigkeit im engeren Sinn	110
(1) Intensität des Eingriffs	110
(2) Zweckerreichung	111
(3) Betroffenheit eines verfassungsrechtlich geschützten Gutes.	112
(a) Eherecht	112
(b) Wehrpflicht	114
(4) Abwägung	114
2. Gleichheitsrechte	116
a. Spezielle Gleichheitssätze	116
aa. Verhältnis von Abs. 2 und 3	116
bb. Diskriminierung wegen des Geschlechts, Art. 3 Abs. 3 S. 1 GG	119
(1) Benachteiligung wegen des Geschlechts	119
(a) Benachteiligung	119
(b) Anknüpfung an das verbotene Merkmal „Geschlecht“	120
(c) Unmittelbare Diskriminierung	124
(2) Rechtfertigung	124
b. Allgemeiner Gleichheitssatz, Art. 3 Abs. 1 GG	125
aa. Ungleichbehandlung	125
bb. Rechtfertigung	127
(1) Maßstab	128
(2) Rechtfertigung der Differenzierung durch das Regelungsziel	130
(3) Rechtfertigung der Differenzierung durch tatsächliche Unterschiede	131
(4) Rechtfertigung aufgrund Typisierungsbefugnis	132
III. Zusammenfassung	133

<b>C. Geschlechtszuweisende Operationen an Kindern</b>	134
I. Medizinische Zuweisungs- und Behandlungspraxis	134
1. Optimal Gender Policy	136
2. Medizinische Behandlungsmaßnahmen	139
a. Gonadektomie	139
b. Operative Angleichung des äußeren Erscheinungsbildes	140
aa. Vaginalplastiken	140
bb. Penisoperationen	141
cc. Klitorisreduktion	142
c. Hormonbehandlungen	143
3. Kritik intersexueller Menschen	144
II. Aktuelle rechtliche Situation	148
1. Herrschende Meinung	148
2. Exkurs: Urteile des Kolumbianischen Verfassungsgerichtshofs zur Rechtmäßigkeit geschlechtszuweisender Operationen an Kindern	152
a. Geschlechtsumwandlung nach misslungener Beschneidung	152
b. Stellvertretung bei der Einwilligung in geschlechtszuweisende Eingriffe	153
aa. Sentencia SU-337/99	153
bb. Sentencia T-551/99	154
III. Verfassungsrechtliche Bewertung anhand des Grundrechts auf körperliche Unversehrtheit	155
1. Bestehen einer Schutzpflicht	157
a. Gefährdung eines Grundrechts durch Dritte	157
aa. Schutzbereich	158
bb. Beeinträchtigung durch Dritte	158
(1) Eingriff	159
(2) Rechtfertigung	160
(a) Rechtfertigung durch Einwilligung des Betroffenen	160
(b) Rechtfertigung durch Einwilligung der Eltern	163
(aa) Medizinische Notwendigkeit	165
(bb) Intensität der Eingriffe	170
b. Schutzbedürftigkeit	173
2. Erfüllen der Schutzpflicht	173
a. Gewählte Mittel	174
b. Geeignetheit	175
c. Effektivität	176
IV. Zusammenfassung	178
<b>D. Möglichkeiten zur Veränderung der rechtlichen Situation</b>	179
I. Völlige Abschaffung der Kategorie Geschlecht im Recht	179
II. Mögliche Veränderungen im Personenstandsrecht	182

1. Einführung weiterer Eintragungsmöglichkeiten im Personenstandsrecht	182
a. Modelle	183
b. Auswirkungen	185
c. Kritik	186
d. Ergebnis	188
2. Einführung eines „provisorischen Geschlechts“	190
3. Abschaffung der Registrierung des Geschlechts im Geburtenregister	192
4. Fazit	196
III. Änderung des Namensrechts	197
IV. Schutz vor geschlechtszuweisenden Operationen	200
1. Absolutes Verbot geschlechtszuweisender Operationen	200
2. Eingeschränktes Verbot geschlechtszuweisender Operationen	203
3. Weitere Vorschläge	204
V. Zusammenfassung	206
<b>Fazit</b>	207
<b>Glossar</b>	211
<b>Literaturverzeichnis</b>	215